

Zwei Betrachtungen zum Thema "Nr.1"

Rex Dildo

Sich in lebende Dildos zu verlieben ist den Frauen
wohl auch noch gänzlich zuzutrauen –
denn sie erhoffen für die Seele,
sich jene Nähe, auf der Stelle,
sobald Mann sich arg für sie begeistert.

Dann nutzen sie die hormonellen Energien,
der armen Trottel, die da lüstern knien,
für ihre Zwecke schamlos aus,
bei diesem Spiel, das im Rein-Raus,
geschickt die schnöden Hürden meistert.

Denn Natur hat sie dem Schweiß anheimgegeben,
der dem vorausgeht das uns schweben
und genießen lässt – uns Männer!
Und jeder echte Szene-Kenner
weiß ganz genau was ihm dann blüht...

Er wird sofort als allerliebster Partner angesehen:
man kann den ihm Kopf ver- und den Hals umdrehen,
damit er spürt und stets danach verlangt,
woran sein kleiner Geist, sein wundes Herz erkrankt –
weil er nicht ahnt wie ihm geschieht!

*

Lax Bunny

Sieh dir die wunderschöne Larve an,
du lebed' Einfalt, ausgesprochen „Mann“,
und dann verliere dich in ungestümes Wollen,
verliere dich und deine Ehre in ihren Blütenpollen –
du kannst nicht anders, weil sie in den Gedanken geistert!

Wär' sie wie du geartet, du würdest eben nie
ihr so verfallen, hirnlos, nur weil Sie
ein andres Fleisch besitzt, das du „entschlossen“ willst,
weil du darin die tiefste Sehnsucht stillst,
die dich an ihre angebor'nen Weiberreize kleistert.

So sinke hin, vergiss dich gleich und tauche mit ihr ab!
Versprich ihr alles mit „Weil ich so lieb dich hab“
und denke nicht mehr, was von edlen Zielen,
fernab von aller Schmus-Romantik und Gefühlen
durch deine hochgeflog'nen Fantasien zieht...

Fixier dein Seelenbild auf dieses neue Zentrum das
jetzt außerhalb des eig'nen Körpers, irgendwas
mit einer Zukunft macht die einmal deine Zukunft war –
sie steckt nun in der zumindest virtuellen Kinderschar...
Die Wälder singen bald ihr ewig altes Lebenslotterlied!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)